



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Thomas Kreuzer, Karl Freller, Gudrun Brendel-Fischer, Peter Winter, Dr. Otto Hünnerkopf, Martin Bachhuber, Volker Bauer, Eric Beißwenger, Petra Dettenhöfer, Wolfgang Fackler, Alexander Flierl, Hans Herold, Dr. Martin Huber, Alexander König, Anton Kreitmair, Harald Kühn, Ludwig Freiherr von Lerchenfeld, Hans Ritt, Heinrich Rudrof, Martin Schöffel, Tanja Schorer-Dremel, Reserl Sem, Klaus Stöttner, Ernst Weidenbusch, Georg Winter CSU**

Nachtragshaushaltsplan 2018;

**hier: Errichtung und Betrieb von Umweltstationen; sonstige Umweltbildungsmaßnahmen – Zuschüsse für die Errichtung und den Betrieb von Umweltstationen
(Kap. 12 02 Tit. 684 74)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2018 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 12 02 Tit. 684 74 wird der Ansatz für das Jahr 2018 um 250,0 Tsd. Euro von 1.807,4 Tsd. Euro auf 2.057,4 Tsd. Euro erhöht.

Die Deckung erfolgt aus Kap. 13 03 Tit. 893 06.

Begründung:

Derzeit streben 12 Umweltbildungseinrichtungen (Oberbayern: 2; Niederbayern: 5; Oberpfalz: 2; Oberfranken: 2; Unterfranken: 1) ihre Anerkennung als Umweltstationen an, wobei bei 5 Einrichtungen die staatliche Anerkennung unmittelbar bevorsteht. Der Mitteleinsatz dient der Förderung von Umweltbildungsprojekten an neu anerkannten Umweltstationen.